

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XVII

1. Teil. Technik der zivilrechtlichen Fallbearbeitung und Beispielsfall

A. Erlernen der Rechtsanwendungstechnik	1
B. Aufbau und Verwendung dieses Werkes	1
C. Das juristische Anspruchsgutachten	2
I. Gutachten und Urteil	3
1. Gutachten und Urteil als unterschiedliche Aufgabentypen	3
2. Gutachtenstil und Urteilsstil (Entscheidungsstil), Juristendeutsch	4
II. Anspruch und Anspruchsmethode	5
1. Anspruch	5
2. Anspruchsgrundlage, Tatbestand, Rechtsfolge	5
3. Anspruchsmethode – historische Methode	5
III. Die Anspruchsprüfung im Gutachten	6
1. Prüfung der einzelnen Anspruchsgrundlagen	6
2. Die Subsumtion	7
3. Aufbau bei mehreren Anspruchsgrundlagen und Anspruchsinhalten	8
4. Mehrere Beteiligte	8
5. Unterscheidung von Wesentlichem und Unwesentlichem – Gewichtung	9
D. Das Herangehen an den einzelnen Fall	10
I. Überblick über den Ablauf und Zeiteinteilung	10
II. Erfassen des Sachverhalts und der rechtlichen Probleme	11
III. Herausarbeitung und Beachtung der Fallfrage	12
IV. Erstellen einer Lösungsskizze	12
V. Niederschrift und Arbeit „am Gesetz“	13
E. Beispielsfall	15
I. Erfassung von Sachverhalt und Fragestellung; Abwandlungen	16
II. Suche nach der Anspruchsgrundlage	16
III. Beginn der Ausformulierung mit Anspruchsgrundlage und Einleitungssatz	17
IV. Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen	17
V. Einwendungen in der Anspruchsprüfung	18
1. Begriff der Einwendung	18
2. Rechtshindernde Einwendungen	19
3. Rechtsvernichtende Einwendungen	20
4. Rechtshemmende Einwendungen	20
F. Weitere Hinweise	21
I. Berücksichtigung des Prüferhorizontes	21
1. Korrekturrand	22
2. Aufbau, Gliederung, Seitennummerierung	22

3. Schriftbild	22
4. Sprache, Stil, Argumentation	22
II. Berücksichtigung von Kontroversen zu Problemen	23

2. Teil. Fälle

<i>Fall 1. Geändertes Angebot</i>	
Wirksamwerden der Willenserklärung durch Zugang unter Abwesen-	
den und unter Anwesenden – rechtzeitiger Widerruf einer Willens-	
erklärung	25
<i>Fall 2. Hilfe unter Freunden</i>	
Abgrenzung zwischen Rechtsgeschäft und Gefälligkeitshandlung;	
objektive Auslegung empfangsbedürftiger Willenserklärung – Un-	
terscheidung von rechtsgeschäftlichen und reinen Gefälligkeitsver-	
hältnissen; Haftung in Gefälligkeitsverhältnissen	30
<i>Fall 3. Versehentliche Bürgschaft</i>	
Tatbestand der Willenserklärung, insbesondere Erklärungsbewusst-	
sein – Auslegung eines Verhaltens als Willenserklärung – Anfechtung	
.....	39
<i>Fall 4. Erklärung auf Abwegen</i>	
Abhanden gekommene Willenserklärung – Scheinabgabe der Willens-	
erklärung	49
<i>Fall 5. Nicht abgeholt</i>	
Zugang beim Einschreiben – Zugangsvereitelung und Zugangsfiktion	
.....	56
<i>Fall 6. Zugang zum Cabrio</i>	
Zugang der Willenserklärung bei Einschaltung von Hilfspersonen –	
Empfangsbote, Empfangsvertreter, Erklärungsbote – erkennbar ver-	
spätet übermittelte Annahmeerklärung	62
<i>Fall 7. Gesunde Ernährung I</i>	
Vertragsschluss – modifizierende Annahme – Annahmefrist und	
Rechtzeitigkeit der Annahme – Zugang von Willenserklärung unter	
An- und unter Abwesenden	69
<i>Fall 8. Unbestellte Bücher</i>	
Zusendung unbestellter Ware – Vertragsschluss – Schweigen als Willens-	
erklärung	72
<i>Fall 9. Freibleibende Kühlschränke</i>	
Abgrenzung der „ <i>invitatio ad offerendum</i> “ zum Angebot mit Wider-	
rufsvorbehalt – Übereinstimmung von Angebot und Annahme –	
Vereinbarung von Leistungs- und Erfolgsort – Transportkosten	
beim Versandungskauf	76
<i>Fall 10. Günstige Gelegenheit</i>	
Vertragsschluss im Selbstbedienungsgeschäft	82
<i>Fall 11. Der Warenautomat</i>	
Vertragsschluss an Warenautomaten – Angebot an einen unbe-	
stimmten Personenkreis [ad incertas personas] – „bedingter“ Ver-	
tragsantrag und Bedingung	86

<i>Fall 12. Augen auf beim Internetverkauf</i>	
Vertragsschluss bei „Internet-Auktionen“ – Begriff der Auktion – antizipierte Annahme – Offerte ad incertas personas und invitatio ad offerendum – Widerrufsrecht bei Internetauktion als Fernabsatzgeschäft	90
<i>Fall 13. Geiz ist geil</i>	
Vertragsschluss durch Inanspruchnahme öffentlich angebotener Leistungen – Lehre vom faktischen Vertrag und vom sozialtypischen Verhalten – geheimer Vorbehalt, § 116 – Lehre von der protestatio facto contraria	101
<i>Fall 14. Englisch müsste man können</i>	
Vertragsschluss – Irrelevanz des objektiven Erklärungsgehalts bei übereinstimmendem Parteiwillen (falsa demonstratio non nocet)	107
<i>Fall 15. Verfahrener Vergleich</i>	
Vergleichsvertrag – ergänzende Auslegung eines außergerichtlichen Vergleichs – Abgrenzung zum Wegfall der Geschäftsgrundlage, § 313	109
<i>Fall 16. Widersprüchliche Baupläne</i>	
Konsens, Dissens, Perplexität – Auslegung von Willenserklärungen und Verträgen – Auslegung einer Erklärung als Anfechtung	114
<i>Fall 17. Meine AGB, Deine AGB</i>	
Vertragsschluss trotz Dissenses – Einbeziehung allgemeiner Geschäftsbedingungen – wirksame Abwehrklausel in AGB – Aufrechnung und Aufrechnungsverbot	119
<i>Fall 18. Gesunde Ernährung II</i>	
Auslegung und Dissens – normativer Konsens – Anfechtung wegen Inhalts- und Eigenschaftsirrtums – Ersatz des Vertrauensschadens	125
<i>Fall 19. Ganz anders gekommen</i>	
Abgrenzung Erklärungs- und Inhaltsirrtum – Irrtum über ungelesene Urkunden – Irrtum über eine verkehrswesentliche Eigenschaft – Ersatz des Vertrauensschadens nach § 122 – Schadensersatz gem. §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2 – Reurecht	131
<i>Fall 20. Günstige Gesetze</i>	
Vertragsschluss bei Selbstbedienung – Abgrenzung Erklärungs- und Inhaltsirrtum – Motivirrtum – Gesetzesverstoß und Nichtigkeit – Eigenschaftsirrtum und Begriff der Verkehrswesentlichkeit	141
<i>Fall 21. Unzuverlässige Übermittlung</i>	
Einschaltung eines Erklärungsboten – Falschübermittlung und Übermittlung an falschen Empfänger – Anfechtung; Einordnung des Vertragstyps	148
<i>Fall 22. Günstig gemachte Gelegenheit</i>	
Arglistige Täuschung; Anfechtung – Vertragsschluss und Änderungsvertrag	156

<i>Fall 23. Niemals zum Repetitor!</i>	
Bewusste Willensmängel – geheimer Vorbehalt – Scherzerklärung – Wirksamwerden von Willenserklärungen – elektronische Übermittlung von Willenserklärungen – Widerruf – Verbraucherschutz im Fernabsatz – Umdeutung	166
<i>Fall 24. Kosteneinsparung</i>	
Scheingeschäft – Formbedürftigkeit – zwingender Charakter der Formvorschriften – Heilung des Formmangels – Gesetzes- und Sittenverstoß – Teilnichtigkeit	172
<i>Fall 25. Augen auf beim Grundstückskauf</i>	
Falsa demonstratio beim formbedürftigen Geschäft – Auslegung formbedürftiger Geschäfte	176
<i>Fall 26. Kauf mir ein Grundstück</i>	
Formbedürftigkeit bei Verpflichtung zum Grundeigentumserwerb – vertragliche und gesetzliche Erwerbsverpflichtungen – Formnichtigkeit und Treu und Glauben	180
<i>Fall 27. Rauschender Nachmittag</i>	
Geschäftsunfähigkeit – Abgabe von Willenserklärungen in Rauschzuständen – Rückabwicklung	186
<i>Fall 28. Unterschiedliche Ansichten über Rollschuhe</i>	
Beschränkte Geschäftsfähigkeit – lediglich rechtlicher Vorteil – Verweigerung der Genehmigung	189
<i>Fall 29. Schwebender Roller</i>	
Aufforderung des anderen Teils an den gesetzlichen Vertreter, sich über die Genehmigung zu erklären – Erteilung einer Genehmigungsurkunde und § 108 Abs. 2 S. 1 Hs. 1 – Widerruf des anderen Teils ...	194
<i>Fall 30. Unterschiedliche Verwendung von Taschengeld</i>	
Einwilligung und „Taschengeldparagraph“ – Beschränkungen der Einwilligung durch Überlassung von Taschengeld – § 110 und Verträge über Surrogate	199
<i>Fall 31. Schwarzgefahren</i>	
Vertragsschluss im Personennahverkehr durch beschränkt Geschäftsfähige – Reichweite der beschränkten Generaleinwilligung – Bedingung und Vereitelung des Bedingungseintritts – Einbeziehung von AGB – Inhaltskontrolle	205
<i>Fall 32. Gute Sitten, schlechte Sitten</i>	
Wucher – Sittenwidrigkeit bei wucherähnlichem Geschäft – Mandantenschutzvereinbarung – Wettbewerbsverbot – vertraglicher Unterlassungsanspruch – Sittenwidrigkeit wegen Einschränkung der wirtschaftlichen Betätigungsfreiheit	215
<i>Fall 33. Geborene Verkäuferin</i>	
Voraussetzungen der Stellvertretung – beschränkt geschäftsfähige Stellvertreterin – Innenvollmacht und Begrenzung der Vertretungsmacht – Abstraktheit der Vollmacht – Vollmacht und Grundverhältnis	222

<i>Fall 34. Kauf mir eine Villa</i>	
Formfreiheit der Vollmacht – teleologische Reduktion des § 167 Abs. 2 – Formfreiheit der Genehmigung – unwiderrufliche Vollmacht zum Grundeigentumserwerb	227
<i>Fall 35. Immer Ärger mit den Untergebenen</i>	
Stellvertretung – Handeln im fremden Namen – Geschäft für den, den es angeht – Außen- und Innenvollmacht – Vollmacht aufgrund Rahmenvereinbarung – gesetzliche Vertretungsmacht	232
<i>Fall 36. Versteckte Vollmacht</i>	
Stellvertretung – Einbeziehung von AGB – überraschende Klausel im Generalunternehmervertrag – Vertretung ohne Vertretungsmacht	239
<i>Fall 37. Die Badefreuden der Josefa</i>	
Stellvertretung – Außenvollmacht – kundgemachte Innenvollmacht – guter Glaube an Rechtsschein – Willensmängel beim Vertretergeschäft – Identitätsirrtum – Ersatz des Vertrauensschadens	244
<i>Fall 38. Ostfriesennerze I</i>	
Stellvertretung – Innenvollmacht – Willensmängel beim Vertretergeschäft – Ausschluss des Anfechtungsrechts bei Kenntnis des Vertretenen – Voraussetzungen der Analogie	250
<i>Fall 39. Ostfriesennerze II</i>	
Stellvertretung – Überschreitung einer Innenvollmacht – Rechtscheinsvollmacht – Umfang der Haftung des vollmachtlosen Vertreters – Einrede des nichterfüllten Vertrags	259
<i>Fall 40. Geprellte Erbin?</i>	
Stellvertretung – postmortale Vollmacht – Vollmachtswiderruf ohne Erklärungsbewusstsein – Schenkung unter Lebenden und auf den Todesfall – Kollusion	268
<i>Fall 41. Weihnachtliches Rechtsproblem</i>	
Verbot des Selbstkontrahierens – teleologische Reduktion und Extension des § 181 – lediglich rechtlich vorteilhafte Geschäfte beschränkt Geschäftsfähiger	279
<i>Fall 42. Zu spät?</i>	
Verjährung – regelmäßige Verjährungsfrist – Fristbeginn und Fristberechnung – Darlehen und Verbraucherdarlehen – Unternehmer-eigenschaft – Mahnbescheid	285
Stichwortverzeichnis	291